



universität
wien

Der Dekan der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät,
das Institut für Ostasienwissenschaften – Japanologie der
Universität Wien und der Akademische Arbeitskreis Japan

laden ein zu einer

FILMVORFÜHRUNG

im Rahmen der **JAPANORAMA 2016**-Veranstaltungsreihe

Mittwoch, 9. März 2016, 18:30

65+ Alt sein im ländlichen Japan (2014)

Dokumentarfilm (jap. m. dt. Narration u. engl. UT, 35 min)
von Pia Kieninger & Isabelle Prochaska-Meyer

und anschließender Diskussion mit
Isabelle Prochaska-Meyer (Universität Wien)



Der demographische Wandel, d.h. das Altern der Gesellschaft und die Abwanderung der Bevölkerung aus peripheren Regionen, belastet viele industrialisierte Länder. Japan liegt mit einem 25-prozentigen Anteil von Menschen ab 65 weltweit an der Spitze. Dieser Dokumentarfilm porträtiert das Leben dieser Menschen in drei Dörfern in den Japanischen Alpen.

Der Film präsentiert Ergebnisse

aus dem ethnographischen Forschungsprojekt „Aged communities and active ageing – A case study of rural villages in the Japanese Alps“, einem Jubiläumsfondsprojekt der Österreichischen Nationalbank (Projektleitung: emer. Univ.-Prof. Sepp Linhart; Projektmitarbeiterinnen: Dr. Pia Kieninger und Dr. Isabelle Prochaska-Meyer), das am Institut für Ostasienwissenschaften 2013/14 durchgeführt wurde.

Pia Kieninger, Studium der Landschaftsplanung und Landschaftspflege an der Universität für Bodenkultur (BOKU) in Wien, Dissertation zum Thema „Ehrenamtliches Engagement in der Kulturlandschaftserhaltung“. Ihr Forschungsschwerpunkt ist das ländliche Japan.

Isabelle Prochaska-Meyer, Studium der Japanologie an der Universität Wien (Promotion 2011). Qualitative Forschung zu Schamaninnen in Okinawa, Revitalisierungsprojekten im ländlichen Japan und zum Alltag von SeniorInnen in gealterten, von Abwanderung betroffenen Gemeinden.

Stefan Nutz (Schnitt/Ton), Filmmacher, seit Jahren für den ORF tätig. Seine jahrelange Filmexpertise beinhaltet auch Japan, wo er gegenwärtig einen Dokumentarfilm dreht.

Institut für Ostasienwissenschaften – Japanologie, Seminarraum 1